

Ingolstadt, 12. Mai 2006

Motorsport

Audi Pilot Kristensen will die Tabellenführung

- **Le Mans-Rekordsieger in Oschersleben besonders stark**
- **Erster Saisonsieg klares Ziel der Audi Mannschaft**
- **Demorunden des neuen Audi R10 TDI**

Mit zweiten Plätzen bei den ersten beiden Rennen ist Audi besser in die neue DTM-Saison gestartet als in den vergangenen beiden Jahren. Doch zweite Plätze sind nicht das erklärte Ziel der Audi Mannschaft, die für das nächste Rennen am 21. Mai nur eine Devise kennt: In Oschersleben ist der erste Saisonsieg des Audi A4 DTM fällig.

AUDI AG
Kommunikation
85045 Ingolstadt
www.audi.com

Geradezu prädestiniert dafür scheint Tom Kristensen. Der Le Mans-Rekordsieger hatte bisher zweimal Pech im Qualifying, glänzte aber sowohl in Hockenheim als auch auf dem EuroSpeedway mit enormer Geschwindigkeit und einer fehlerfreien Leistung im Rennen. Und der 3,667 Kilometer lange Kurs in Oschersleben liegt dem Dänen aus dem Audi Sport Team Abt Sportsline wie kein anderer: 2004 feierte Kristensen in der Magdeburger Börde seinen ersten und bisher einzigen Sieg bei einem DTM-Rennen. Im vergangenen Jahr sicherte er sich souverän den ersten Startplatz, blieb am Start stehen, kämpfte sich von Position 19 aber noch auf Rang fünf nach vorne.

Nun will der Routinier, der Oschersleben wegen der „Nähe“ zu Dänemark scherzhaft als „Heimspiel“ bezeichnet, endlich den zweiten Sieg in der DTM folgen lassen und am liebsten die Führung in der Tabelle übernehmen – bei nur vier Punkten Rückstand auf Spitzenreiter Bernd Schneider kein unrealistisches Ziel.

Allerdings muss sich Kristensen nicht nur gegen die harte Konkurrenz aus dem Mercedes-Lager durchsetzen. Auch seine Teamkollegen wollen in Oschersleben glänzen. Mattias Ekström, der 1999 in Oschersleben im Audi A4 quattro sein erstes Rennen für das Team Abt Sportsline fuhr, braucht nach zwei unglücklichen Ausfällen dringend ein Erfolgserlebnis. Heinz-Harald Frentzen will die Schlappe vom EuroSpeedway ausmerzen und an seinen dritten Platz von Hockenheim

anknüpfen. Und Martin Tomczyk gilt genau wie Kristensen als Oschersleben-Spezialist: Zweimal in Folge startete der Youngster dort aus der ersten Reihe, 2004 sogar von der Pole Position. Im Rennen musste er sich damals nur knapp Tom Kristensen geschlagen geben.

Gute Chancen rechnen sich auch die vier Piloten der Vorjahres-A4 der Audi Sport Teams Phoenix und Rosberg aus. Und Vanina Ickx darf sich auf Oschersleben ebenfalls freuen: Ihrem 2004er A4 DTM des privaten Teams Futurecom TME lag der kurvenreiche Kurs in der Magdeburger Börde in der Vergangenheit ganz besonders gut.

Für Audi Fans gibt es noch einen weiteren Grund, am 21. Mai nach Oschersleben zu kommen: Kurz vor dem Start des Rennens am Sonntag wird Audi Werksfahrer Marco Werner mit dem Audi R10 TDI auf die Strecke gehen – es sind die ersten öffentlichen Runden des revolutionären Audi Diesel-Sportwagens in Europa.

Die ARD überträgt das Qualifying im „Ersten“ am Samstag (20. Mai) ab 13:35 Uhr live aus Oschersleben, das Rennen am Sonntag (21. Mai) ab 13:45 Uhr.

AUDI AG
Kommunikation
85045 Ingolstadt
www.audi.com

Stimmen vor dem Rennen in Oschersleben

Dr. Wolfgang Ullrich (Audi Motorsportchef): „Unsere Erwartungen sind hoch: Wir wollen in Oschersleben gewinnen und ein gutes Mannschaftsergebnis erzielen. Oschersleben lag unserem Auto und unseren Fahrern bisher ziemlich gut, deshalb hoffe ich, dass der Knoten endlich aufgeht. Im Rennen stimmt unsere Performance bereits. Jetzt brauchen wir endlich einmal ein gutes Qualifying-Ergebnis, dann bin ich zuversichtlich, dass wir auch ein gutes Rennergebnis schaffen.“

Martin Tomczyk

Audi Sport Team Abt Sportsline, Red Bull Audi A4 DTM #4

„Ich bin überzeugt, dass wir für Oschersleben gut aufgestellt sind. Dort waren wir auch in den letzten beiden Jahren schnell. Ich denke, dass wir dort so stark sein werden wie Mercedes zuletzt auf dem EuroSpeedway und mit allen vier neuen Autos ganz nach vorne fahren können.“

Mattias Ekström

Audi Sport Team Abt Sportsline, Red Bull Audi A4 DTM #5

„Zweimal null Punkte in den ersten beiden Rennen – das heißt, es wird in der Meisterschaft jetzt ganz schwer für mich. Ich nehme nun jedes Rennen, wie es kommt. Es kann nur eine Devise geben, und die heißt: volle Attacke! Ich mag Oschersleben und bin dort im vergangenen Jahr Zweiter geworden.“

Heinz-Harald Frentzen

Audi Sport Team Abt Sportsline, Veltins Audi A4 DTM #6

„Ich bin neugierig darauf, mit dem Audi A4 in Oschersleben zu fahren und hoffe, Punkte nach Hause zu bringen. Im vergangenen Jahr sind sehr viele Zuschauer nach Oschersleben gekommen, die Atmosphäre war toll. Ich denke, dass die Stimmung dort wieder so gut sein wird.“

AUDI AG
Kommunikation
85045 Ingolstadt
www.audi.com

Tom Kristensen

Audi Sport Team Abt Sportsline, Siemens Audi A4 DTM #7

„Ich mag Oschersleben nicht nur, weil die Strecke relativ nahe an Dänemark liegt. In meiner ersten DTM-Saison habe ich dort schon im siebten Rennen den ersten Sieg geholt. Auch letztes Jahr stimmte der Speed: Ich hatte die Pole. Leider bin ich nicht vom Start weggekommen. Ich habe also noch etwas gutzumachen und hoffe, dass ich reif für einen weiteren Sieg bin.“

Christian Abt, Audi Sport Team Phoenix, Playboy Audi A4 DTM #12

„Ich freue mich auf Oschersleben. Das ist eine anspruchsvolle Strecke für den Fahrer. Man hat im letzten Jahr auch gesehen, dass Audi dort mit dem 2005er Fahrzeug stark war. Das stimmt mich zuversichtlich.“

Pierre Kaffer

Audi Sport Team Phoenix, Castrol Audi A4 DTM #14

„Oschersleben müsste uns entgegen kommen. Weil das Überholen fast nicht möglich ist, wird das Qualifying ziemlich entscheidend sein. Mit einer guten Teamleistung und einer guten Strategie müsste einiges möglich sein – vielleicht sogar die ersten Punkte.“

Frank Stippler

Audi Sport Team Rosberg, S line Audi A4 DTM #15

„Ich habe gute Erinnerungen: Ich hatte in Oschersleben gute Rennen im Carrera Cup und habe dort auch schon einmal gewonnen. Ich lasse mich überraschen, was in diesem Jahr auf uns zukommt. Die Strecke ist abwechslungsreich mit ein paar schnellen Ecken, für die man Abtrieb braucht. Aus den langsamen Kurven heraus ist dafür Traktion gefragt.“

Timo Scheider

Audi Sport Team Rosberg, Gebrauchtwagen:plus Audi A4 DTM #16

„Oschersleben ist eine anspruchsvolle Strecke, die den Fahrer fordert. Es ist schwer, zu überholen. Deshalb wird vermutlich umso härter gefahren. Ich blicke positiv nach Oschersleben. Wir haben schon zweimal gezeigt, dass unsere Renn-Performance gut ist. Wenn wir uns im Qualifying verbessern, können wir vielleicht ein Highlight setzen.“

AUDI AG
Kommunikation
85045 Ingolstadt
www.audi.com

Vanina Ickx

Futurecom TME, Original Zubehör Audi A4 DTM #20

„Oschersleben ist eine weitere Strecke, die ich noch nicht kenne. Ich habe sie mir allerdings auf der Rückreise vom EuroSpeedway angeschaut. Ich werde mich auf das Rennen gut vorbereiten und wünsche mir, dass mein drittes DTM-Rennen eine positive Erfahrung wird.“

Olivier Tielemans

Futurecom TME, Futurecom Audi A4 DTM #19

„Ich habe auch bei meinem zweiten Rennen wieder viel über die DTM gelernt. Oschersleben kenne ich. Allerdings weiß ich inzwischen, dass einem die Streckenkenntnis aus dem Formelauto in der DTM gar nicht so viel bringt. Wir werden sehen, was möglich ist.“

Hans-Jürgen Abt (Teamchef Audi Sport Team Abt Sportsline):

„An Oschersleben haben wir absolut gute Erinnerungen. Der Kurs mit seinen vielen Kurven liegt unserem A4. Wenn wir ein gutes Setup finden, sollten die Chancen gut sein, den ersten Saisonsieg für Audi zu holen.“

Ernst Moser (Teamchef Audi Sport Team Phoenix):

„Wir haben am EuroSpeedway eine Grundabstimmung für das Auto gefunden, mit der wir in

Oschersleben direkt anfangen können. Die Strecke ist natürlich anders, aber wir haben jetzt eine Basis, mit der wir nun schnell auf den Punkt kommen sollten.“

Arno Zensen (Teamchef Audi Sport Team Rosberg): „Oschersleben ist das dritte Rennen in diesem Jahr. Die Hektik hat sich gelegt, in unser Team ist mehr Ruhe eingekehrt. Wir müssen noch etwas an unseren Boxenstopps arbeiten, hatten nach dem EuroSpeedway aber Zeit zum Üben. Außerdem müssen wir uns im Qualifying verbessern, denn das ist der Grundstein für ein gutes Rennen.“

Kommunikation Motorsport

Telefon +49 (0)841 89 34200, Telefax +49 (0)841 89 38617

E-Mail motorsport-media@audi.de

AUDI AG
Kommunikation
85045 Ingolstadt
www.audi.com

**Fotos, O-Töne und weitere Informationen finden Sie im Internet:
www.audi-motorsport.info (Akkreditierung nötig)**

Fakten zum DTM-Rennen in Oschersleben

Alle Sieger

- 2000 Manuel Reuter (Opel)
- Manuel Reuter (Opel)
- Uwe Alzen (Opel)
- Bernd Schneider (Mercedes)
- 2001 Marcel Fässler (Mercedes)
- 2004 Tom Kristensen (Audi)
- 2005 Gary Paffett (Mercedes)

Pole Position 2005

Tom Kristensen (Audi A4 DTM), 1.20,218 Min.

DTM-Streckenrekord

Mattias Ekström (Audi A4 DTM), 1.20,791 Min.

Streckenlänge

3,667 km

Renndistanz

44 Runden = 161,348 km

Bisherige Ergebnisse der Audi Fahrer in Oschersleben

	2000 (1)	2000 (2)	2000 (3)	2000 (4)	2001	2004	2005
Tomczyk					A	2.	A
Ekström					7.	5.	2.
Frentzen						14.	14.
Kristensen						1.	5.
Abt			10.	A	6.	9.	12.
Kaffer							17.
Stippler							9.
Scheider	5.	7.	8.	9.	12.	7.	
Ickx							
Tielemans							

Punktstände DTM 2006

Fahrer

- 1. Schneider 20
- 2. Kristensen 16
- 3. Häkkinen 11
- 4. Margaritis 7
- 5. Frentzen 6
- 6. Green 5
- Alesi 5
- 8. Spengler 4

Teams

- 1. Vodafone/Salzgitter AMG-Mercedes 25
- 2. Audi Sport Team Abt 22
- 3. DaimlerChrysler Bank AMG-Mercedes 15
- 4. stern/Easy Rent AMG-Mercedes 12
- 5. Audi Sport Team Abt Sportsline 3
- 6. Audi Sport Team Rosberg 1